

Um die Zukunft der Stadt Rodgau und deren Handlungsfähigkeit für die nahe und ferne Zukunft zu sichern, müssen Sofortmaßnahmen eingeleitet werden, die verhindern, dass Rodgau mehr und mehr in die Schuldenfalle gerät.

Dabei sind Projektionen und Subventionsabbau in bescheidenen Raten kein probates Mittel, um die Situation der Stadt nachhaltig zu verbessern.

Jeder Cent, der jetzt über Kredit finanziert zur Subventionierung dient, ist ein Stolperstein für die Zukunft unserer Kinder und unsere Eigene.

Folgende Schritte müssen sofort erfolgen:

1. Die Bilanzierung, die Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung ist die Grundvoraussetzung der Kostentransparenz.
2. Massive Einschränkung der Gutachtertätigkeit und Fremdberatungskosten für die Stadt Rodgau.
3. Selbsterstellung von Gutachten durch städtische Mitarbeiter.
4. Reduzierung der baulichen Maßnahmen bei städtischen Bauprojekten und Beschränkung auf das Nötigste.
5. Runder Tisch mit den Vereinen und Organisationen innerhalb der Stadt Rodgau für offene Vorschläge zum sparsameren Umgang mit Ressourcen.